

## Liebe:

Mit Liebe hat man sich nicht nur in der Literatur, Kunst, Philosophie, Soziologie, und Psychologie befasst, sondern in vielen anderen wissenschaftlichen Disziplinen. Liebe ist ein hochkomplexes Thema und jeder von uns verknüpft unmittelbar eigene gesammelte Erfahrungen damit. Es umfasst Themen wie: Sexualität, Freundschaft, Eros, Familie, Beziehung, Bindung und vieles mehr. Doch was ist Liebe?

Auf der Suche nach der großen Liebe begeben sich immer mehr Menschen ins Internet. Mittlerweile lernen sich viele Leute in Chatrooms, Communities oder Foren kennen. Manche verlieben sich im Internet. Das Internet birgt aber auch Gefahren. Du kannst dir nie ganz sicher sein, ob die Person, mit der du in Kontakt stehst, wirklich die ist, für die sie sich ausgibt. Manche Menschen tauschen sich mit fremden Chatpartner\*innen über sexuelle Dinge aus.

## Diskussionsplan: Liebe im Internet

- Worauf solltest du im Internet achten?
- Wie stehst du zu Online-Dating?
- Warum solltest du kritisch sein?
- Wie wahrscheinlich ist es die große Liebe im Internet zu finden?
- Dating, Sex und Beziehung im Netz – was meinst du dazu?
- Verändert das Internet die Liebe?
- Wie unterscheidet sich die Liebe im virtuellen Raum von der Liebe im realen Raum?

## Übung: Liebe

- „Es ist was es ist, sagt die Liebe“ ist der Refrain eines Gedichtes von dem Dichter Erich Fried (1921-1988).
- Schreibe deine Gedanken zu dem Gedicht auf.
- Was meinst du, will Erich Fried uns über die Liebe sagen?
- Was sagt dir das Gedicht?

### Erich Fried – Es ist was es ist,.....<sup>1</sup>

Es ist Unsinn,  
sagt die Vernunft.

Es ist was es ist,  
sagt die Liebe.

Es ist Unglück,  
sagt die Berechnung.

Es ist nichts als Schmerz,  
sagt die Angst.

Es ist aussichtslos,  
sagt die Einsicht.

Es ist was es ist,  
sagt die Liebe.

Es ist lächerlich,  
sagt der Stolz.

Es ist leichtsinnig,  
sagt die Vorsicht.

Es ist unmöglich,  
sagt die Erfahrung.

Es ist was es ist,  
sagt die Liebe.

Erich Fried (1921-1988) Österreichischer Lyriker, Übersetzer und Essayist

---

<sup>1</sup> Fried, Erich. Es ist was es ist .... In: Es ist was es ist. Liebesgedichte - Angstgedichte - Zorngedichte. Klaus Wagenbach Verlag, Berlin 1996.

### Aktivität: Deine Vorstellung von Liebe

- Schreibe Deine Vorstellungen von Liebe auf. Was verstehst du unter Liebe?

ODER

- Zeichne deinen eigenen Cartoon: Liebe ist.....

### Literatur

Fried, Erich. Es ist was es ist. In: Es ist was es ist. Liebesgedichte - Angstgedichte - Zorngedichte. Klaus Wagenbach, Berlin 1996.

Zu hören: <https://www.youtube.com/watch?v=mQc9YZ-fKm4>  
Aufgerufen am 31.05. 2018

Hähnel, Martin (Hg.): Was ist Liebe? Philosophische Texte von der Antike bis zur Gegenwart. Reclam 2015.

Lovric, Michelle / Mardas, Nikoforos D. (Hgg.): Bittersüßer Stachel der Liebe. Worte der Liebe aus der Antike. Ars-Edition 1998.

Illouz, Eva: Buchbesprechung. Martha Nussbaum. Lieben bis zum Abwinken. In: Zeit Online. 2014.

<https://www.zeit.de/2014/42/martha-nussbaum-politik-emotionen>  
Aufgerufen am 22.5.2018.

Nussbaum, Martha C.: Konstruktion der Liebe, des Begehrens und der Fürsorge. Drei Philosophische Aufsätze. Reclam 2001.

Nussbaum, Martha C.: Warum Liebe für Gerechtigkeit wichtig ist. Suhrkamp, Berlin 2016.

Seeßlen, Georg: Digitales Dating: Liebe und Sex in Zeiten des Internets (Sexual Politics). Bertz-Fischer, Berlin 2015.